

NIEDERLÄNDISCHE SPRACHE UND LITERATUR

Übungen

Zondergeld 45489	Niederländisch für Anfänger I Do 16-18, Beginn: 18.10.2007	VG 213
---------------------	--	--------

Vorkenntnisse des Niederländischen werden nicht vorausgesetzt. Am Ende des Semesters kann eine Klausur geschrieben werden. Material wird zur Verfügung gestellt.

Vorbesprechung in der 1. Sitzung.

Zondergeld 45490	Niederländisch für Anfänger II Mi 14-16, Beginn: 17.10.2007	VG 213
---------------------	---	--------

Grundkenntnisse des Niederländischen (Grammatik, Syntax, Vokabeln) werden vorausgesetzt. Als Sprechübung werden Rollenspiele veranstaltet. Material wird z.T. zur Verfügung gestellt. Am Ende des Semesters kann eine Klausur geschrieben werden.

Vorbesprechung in der 1. Sitzung.

Zondergeld 45491	Niederländisch für Fortgeschrittene Do 14-16, Beginn: 18.10.2007	SDP R. 209
---------------------	--	------------

Es werden gründliche Vorkenntnisse des Niederländischen vorausgesetzt. Es handelt sich in erster Linie um eine Übersetzungsübung, in der anspruchsvolle deutsche und niederländische Texte übersetzt werden. Jede 3. Sitzung gilt als Konversationsübung und wird in niederländischer Sprache abgehalten. Am Ende des Semesters kann eine Klausur geschrieben werden.

Vorbesprechung in der 1. Sitzung.

Zondergeld 45486	Afrikaans: Lektüre für Niederländischstudierende Do 18-20, Beginn: 18.10.2007	SDP R. 209
---------------------	---	------------

In dieser Übung wird Niederländischstudenten die Möglichkeit geboten, eine dem Niederländischen eng verwandte Sprache, das Afrikaans, kennen zu lernen. Das geschieht anhand der Lektüre von literarischen Texten, die ins Deutsche und ins Niederländische übersetzt werden. Außerdem wird mit Hilfe von Hörspielen die vom Niederländischen abweichende Aussprache geübt. Eine Voraussetzung zur Teilnahme sind gute Niederländisch-Kenntnisse.

Vorbesprechung in der 1. Sitzung.

Zondergeld 45488	Literatur: ‚Magischer Realismus‘ in den Niederlanden und in Flandern Mi 18-20, Beginn: 17.10.2007	SDP R. 209
---------------------	---	------------

1925 veröffentlichte der Kunsthistoriker Franz Roh sein Buch „Nach-Expressionismus – Magischer Realismus“. Mit dieser auf einige Maler der 1920er Jahre bezogenen Charakterisierung will er zum Ausdruck bringen, dass eine an sich sehr präzise, mit altmeisterlicher Technik arbeitende Malerei gerade durch ihre Übergenaugigkeit eine traumhafte Wirkung ausüben kann. Die abgebildete Realität wird nicht durchbrochen, sondern magisch aufgeladen. Zur gleichen Zeit verwendet der französische Literaturkritiker Edmond Jaloux denselben Ausdruck im Bezug auf das Werk von Julien Green. Auch in der niederländischen Kunst- und Literaturkritik findet diese Bezeichnung in den 1930er Jahren zunehmende Verwendung. Im Flandern der Nachkriegszeit werden Autoren wie Jo-

han Daisne und Hubert Lampo, die sich auch theoretisch äußerten, als Hauptvertreter eines ‚Magischen Realismus‘ gesehen. Wir werden in dieser Übung versuchen, die Wechselwirkungen zwischen Malerei und Literatur genauso aufzudecken wie die Beziehungen zwischen den niederländischen und flämischen Vertretern dieser Richtung.

Empfohlene Literatur: M. Scheffel ‚Magischer Realismus. Die Geschichte eines Begriffes und ein Versuch seiner Bestimmung‘, 1990. Artikel ‚Magischer Realismus‘ in: J Krichbaum/R. A. Zondergeld ‚Dumont’s kleines Lexikon der phantastischen Malerei‘, 1980.

Diese Übung ist auch für Studenten der Komparatistik geeignet.

Vorbesprechung und Verteilung der Referate in der 1. Sitzung.

Wiedenstried 45487	Aussprache und Übersetzungsübung Niederländisch Mi 15-16, 16-17, Do 13-14, Beginn: 24.10.2007	SDP R. 209
-----------------------	---	------------

Diese Veranstaltung richtet sich an Studenten der Übung ‚Niederländisch für Anfänger I‘, die an einem der genannten Termine die Gelegenheit bekommen, in kleinerer Gruppe die Aussprache des Niederländischen und die Lesefähigkeit anhand ausgewählter literarischer Texte zu trainieren. Genauere Informationen hierzu in der Vorbesprechung der Übung ‚Niederländisch für Anfänger I‘.